



MaxicoM aktuell

Erste Interessenten für internationales Game Developer Business Center im MaxicoM

Die Idee, im MaxicoM Euro-Asia Business Center in unmittelbarer Nachbarschaft der Leipziger Messe internationale Entwickler von Videogames anzusiedeln, stieß auf Interesse. Nachdem das Vorhaben jetzt auf der größten Computerspielemesse Europas GC (Games Convention) in Leipzig und auf der GC Asia in Singapur vorgestellt wurde, gibt es mehrere amerikanische und deutsche Interessenten, die die Konditionen prüfen.

Vom geplanten Game Developer Business Center im MaxicoM aus können Developer in eine **erfolgreiche Geschäftstätigkeit im Zentrum Europas** starten. Dabei profitieren sie nicht nur von einem erstklassigen und mehrsprachigen Service bei der Erledigung aller Ansiedlungsformalitäten, sondern auch von der perfekten IT-Infrastruktur im Business Center mit Telefon, Fax, Fileserver, Netzwerk und Highspeed-Internet.

Im Oktober besucht eine Delegation aus Baltimore das MaxicoM zu einem Erfahrungsaustausch – dort gibt es bereits ein ähnliches Projekt zur Ansiedlung von Entwicklern der Gamesbranche. Ein Pluspunkt für Leipzig: Die Developer finden hier die für sie wichtigen **Kontakte zu Hochschulen**. Gespräche mit den Universitäten in Leipzig und Jena, der Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur in Leipzig sowie der Technischen Universität Ilmenau laufen bereits. Außerdem unterstützt die Stadt Leipzig das Projekt. Sie sieht in der Spiele-Industrie mit ihren rasanten Wachstumszahlen eine der wichtigsten Zukunftsbranchen für die Stadt.

@ www.gdbc-europe.com

@ www.maxicom.de

@ www.gc-germany.com

@ www.gc-asia.sg

Internationales Get Together im MaxicoM

Drinks, Zigarren, Billard und viel Kommunikation – das machte das Get Together der Speaker der GC Developers Conference im MaxicoM aus. Die etwa **80 Gäste kamen aus aller Welt**: aus den USA, Schweden, Dänemark, Österreich, der Schweiz, Israel, Großbritannien, Neuseeland, den Niederlanden, Singapur, Brasilien und natürlich auch aus Deutschland.

Den Abend im MaxicoM nutzten sie zum Austauschen und Entspannen von der **GCDC, der Internationalen Konferenz für die Entwicklung von Spielen für Computer, Konsole und mobile Plattform**. Die in Europa wichtigste Konferenz für Spiele-Entwickler findet in Leipzig wieder im August 2008 statt.

@ www.gcdc.eu



© Sapsiwai/Fotolia.com
Für Game Developer bietet das MaxicoM eine hervorragende IT-Infrastruktur.



© MaxicoM
Die Gäste aus aller Welt fühlten sich wohl im MaxicoM.

Gemeinsam chinesisches Mondfest gefeiert

Am 25. September wurde im MaxicoM gemeinsam mit 50 Mietern und Gästen des Hauses das chinesische Mondfest gefeiert. Es wurden unter anderem eine chinesische Teezeremonie zelebriert sowie Lieder und Gedichte vorgetragen. **Prominenter Gast war Schriftsteller Su Tong aus Leipzigs Partnerstadt Nanjing.** Er lebt zurzeit im Rahmen der Initiative „Deutschland und China – gemeinsam in Bewegung“ für einige Monate in Leipzig. Viele Gäste nutzten die Gelegenheit und holten sich ein Autogramm des Schriftstellers.

Das **Mond- oder Mitterherbstfest** (chinesisch: Zhongqiujié) wird in China jeweils am 15. Tag des 8. Mondmonats nach dem traditionellen chinesischen Kalender begangen. An diesem Tag ist Vollmond und der Mond besonders hell und rund. Die Sitten und Gebräuche rund um das Mondfest haben auch einen Bezug zum Reifen von Getreide und Obst. Sie drücken den Wunsch nach einem glücklichen Leben aus. Zu den wichtigsten Bräuchen gehören die gemeinsame Bewunderung des Mondes und das Essen von Mondkuchen mit Verwandten und Freunden.

Chinesischer Sprachkurs im MaxicoM

Anlässlich der **Leipziger Interkulturellen Wochen** fand im September im MaxicoM ein Schnupper-Sprachkurs Chinesisch statt. Die MaxicoM-Betreuerin für chinesische Kunden, Chunli Chen-Dietrich, vermittelte, **wie man sich auf chinesisches begrüßt, wie bestimmte Worte richtig ausgesprochen werden und welche kulturellen Besonderheiten es in China zu beachten gilt.** Auch aus dem MaxicoM-Team gab es einige Teilnehmer. Sie lernten unter anderem, wie sie chinesische Anrufer willkommen heißen und an den richtigen Ansprechpartner vermitteln können.

Chunli Chen-Dietrich unterrichtet auch chinesische Kinder, die in Leipzig wohnen, in ihrer Muttersprache. Chinesisch lernen deutsche Schüler in Leipzig am Brockhaus-Gymnasium. Wegen der steigenden Nachfrage wird das Fach jetzt schon ab der fünften Klasse angeboten.

Kontakt zu Chunli Chen-Dietrich:

[@ chen@maxicom.de](mailto:chen@maxicom.de)

Tipps: Weihnachtsempfang im MaxicoM

Bitte schon jetzt vormerken: Der traditionelle Weihnachtsempfang im MaxicoM findet **am 12. Dezember ab 17.30 Uhr** im Atrium des MaxicoM Euro-Asia Business Centers in Leipzig statt. Die persönlichen Einladungen folgen selbstverständlich noch.

Jedes Jahr begeht das MaxicoM-Team gemeinsam **mit Mietern** des Business Centers sowie **mit Partnern aus Wirtschaft und Politik** den Jahresausklang in festlicher Atmosphäre. Die liebevoll vorbereitete Veranstaltung findet immer große Resonanz.

Kontakt über Kerstin Matzat:

[@ km@maxicom.de](mailto:km@maxicom.de)

[@ www.maxicom.de](http://www.maxicom.de)



© MaxicoM
Zhao Guoqing erläutert die Besonderheiten der chinesischen Teezeremonie.



© MaxicoM
Referentin Chunli Chen-Dietrich beim Unterricht



© MaxicoM
Das MaxicoM-Team im vorweihnachtlichen Outfit

- **Granit- und Marmorprodukte direkt vom chinesischen Hersteller:**
 - Innenbereich: Fliesen, Treppen, Fensterbänke, Küchen- und Waschtischplatten, Waschbecken
 - Außenbereich: Pflastersteine, Bordsteine, Mauersteine, Bodenplatten, Blockstufen
 - Garten- und Landschaftsbau: Brunnen, Figuren, Tische und Bänke, Palisaden, Poller, Säulen.
- **Holz für China:**

Chinesisches Unternehmen sucht bevorzugt in Deutschland getrocknetes Fichten-, Buchen- und Eichen-Rundholz mit einem Durchmesser ab 30 cm und einer Länge ab 3 m sowie Schnittholz von Kirsche und Nussbaum. Lieferung nach Qingdao.
- **Stahlabfall für China:**

Leipziger Unternehmen mit chinesischer Geschäftsführung sucht Stahlabfall mit den Nummern B18 und EMO5V3 für den Export nach China.
- **Chirurgische Klinik in Aserbaidschan:**

Partner gesucht für die Errichtung einer chirurgischen Klinik in Gaendscha, der zweitgrößten Stadt in Aserbaidschan.
- **Brauerei in Ukraine:**

Investor oder/und Teilhaber für die von Deutschen gegründete Brauerei „Bavaria“ in Charkow/Ukraine gesucht.
- **Anlagen zur Torfgewinnung für Ukraine:**

Ukrainische Firma sucht Anlagen zur Gewinnung von Torf, auch gebraucht.
- **Transporte Deutschland – GUS:**

Ukrainische Firma sucht Kunden für Transportdienstleistungen Deutschland – GUS.
- **Ukrainische Firma sucht:**
 - Anlagen zur Pellettierung von Holzabfällen
 - Kessel zur Verfeuerung von Pellets aus Holzabfällen
 - Abnehmer für Holzpellets.
- **Internationale Spedition bietet:**

LKW-Transporte Deutschland – Russland und Russland – Deutschland und andere Länder. Verfügbar sind 15 VOLVO-LKWs, Kühlfahrzeuge, Sattelzüge, 20 t, 82 m³. Das Unternehmen ist Mitglied der ASMAP. Es besteht Interesse an einer längerfristigen Zusammenarbeit.



Mehr zu den aktuellen Angeboten und Gesuchen erfahren Sie bei Ina Wrick, Tel. +49(0)341/6 78-20 00, oder per Mail unter info@maxicom.de

Bei Interesse an diesen Angeboten und Gesuchen bzw. eigenen Offerten und Wünschen Kontakt über

[@ info@maxicom.de](mailto:info@maxicom.de)

Die Veröffentlichung ist ein kostenfreier MaxicoM-Service, der auch von Lesern des Newsletters im In- und Ausland genutzt werden kann! Wir freuen uns auf Ihre E-Mails mit Wünschen oder eigenen Offerten.

Leipziger Messe

Computerspielemesse GC in Leipzig: Wachstum in allen Bereichen

Mit einem Besucherrekord endete die Leipziger Computerspielemesse Games Convention (GC). Zur europäischen Branchenleitmesse kamen **185.000 Gäste**, um die Produktneuheiten von **503 Ausstellern aus 31 Ländern** zu sehen und zu testen. Damit hat sich die GC in allen Bereichen gesteigert. Auch die Anzahl der **Fachbesucher** ist deutlich gewachsen: von 8.700 im Vorjahr auf jetzt **12.300**. Davon kamen fast die Hälfte aus dem Ausland.

Auch das Medieninteresse ist weiter gestiegen: Gezählt wurden **3.300 akkreditierte Journalisten aus 46 Ländern**, 2006 waren es 2.610 aus 38 Ländern. Die Aussteller waren so zufrieden mit ihren Ergebnissen, dass 96 Prozent im nächsten Jahr wiederkommen wollen. Die GC 2008 findet vom 20. bis 24. August in Leipzig statt.

@ www.gc-germany.com

@ www.leipziger-messe.de

GC Asia – Erfolgreiche Premiere in Singapur

Erfolgreich verlief die Premiere der Games Convention Asia (GC Asia) im September in Singapur. Die Messe für interaktive Unterhaltung, Infotainment, Edutainment und Hardware, **die erste ihrer Art in der Asia-Pazifik-Region**, zog 70.000 Besucher an. Insgesamt präsentierten 81 Aussteller, unter ihnen Electronic Arts, Sony, Nintendo, Nokia und Asiasoft, aus 13 Ländern die Neuheiten der Branche.

Parallel fand die zweitägige **GC Asia Conference** statt. 300 Experten der internationalen Spiele-Industrie kamen auf der Konferenz zusammen und diskutierten die aktuellen Themen der Branche.

Die GC Asia ist eine **Plattform für Industrievertreter, Entwickler und Verbraucher**. Veranstalter waren die LMI Leipziger Messe International, ein Tochterunternehmen der Leipziger Messe, und die CEMS Conference & Exhibition Management Services Pte Ltd. Singapore. Die nächste GC Asia findet im Oktober 2008 in Singapur statt.

@ www.gc-asia.sg

Sie wollen wissen, welche Leipziger Fach- und Publikumsmesse oder welcher Kongress für Ihr Geschäftsfeld interessant ist oder wie Sie die Messe-Auslandsvertretung in Ihrem Land erreichen?

Info über

@ info@maxicom.de

@ [Die Messe-Auslandsvertretungen](#)

Imagefilm der Leipziger Messe jetzt auch auf Japanisch

Anfang Oktober präsentierte sich die Leipziger Messe **erstmalig in Japan**. Schwerpunkt der Vorstellung waren die **Gesundheitsmessen**, sie stoßen in Japan auf besonderes Interesse.

Mit im Gepäck war der **neue Imagefilm** der Leipziger Messe, der extra für die Reise auf Japanisch produziert wurde. Den Film gibt es auch auf Deutsch, Englisch, Polnisch, Tschechisch und Italienisch.

@ [Zum Imagefilm](#)



© Leipziger Messe/
Uwe Frauendorf
Besucherandrang auf der Games
Convention in Leipzig



© LMI
Junge Besucher testen
in Singapur die Xbox 360.



© Leipziger Messe
Eins der Wahrzeichen der
Leipziger Messe – der Messturm
mit dem berühmten Doppel-M.

Europa-Premiere auf der baufach: Erstmals Industriemaschinen-Auktion

Die baufach – Baufachmesse Leipzig – erlebt am 27. Oktober eine echte Premiere: **Erstmals in Europa wird es auf einer Baumesse eine Industriemaschinenauktion geben.** Auktionator Ritchie Bros. Auctioneers, eines der größten Auktionshäuser weltweit, bringt auf dem Freigelände der Leipziger Messe etwa **300 bis 400** Maschinen unter den Hammer. Darunter sind Radlader, Bagger, Planiertrappen, Lkw – alles, was auf dem Bau gebraucht wird.

Die Maschinen können bereits vorab auf dem Ausstellungsgelände besichtigt werden. Der beste Bieter erhält am Auktionstag den Zuschlag – ohne Minimumpreis oder Einschränkungen. **Die Auktion beginnt am 27. Oktober 2007 um 10 Uhr.**

Teilnahmebedingungen und Auflistung aller Maschinen:

@ www.Rbauction.com

Die **baufach** findet vom 24. bis 27. Oktober 2007 im **Dreierpack** mit der **SHKG** (Messe für Sanitär, Heizung, Klima und Gebäudeautomation) und der **efa** (Fachmesse für Gebäude- und Elektrotechnik, Klima und Automation) statt.

@ www.baufach.de

@ www.shkg-leipzig.de

@ www.efa-messe.de



© André Bujara/Fotolia.com
Bis zu 400 Baumaschinen kommen auf der baufach unter den Hammer.

Standort Leipzig

Erfolg für Leipzig: Biomasse-Forschungszentrum siedelt sich an

Das **Deutsche Biomasseforschungszentrum** kommt nach Leipzig. Bereits Anfang 2008 soll es seine Arbeit aufnehmen. Damit entstehen ca. **80 Arbeitsplätze** im Bereich Forschung und Angewandte Technologien. Geplant sind unter anderem **Kooperationen** mit dem Leipziger Umweltforschungszentrum und dem Institut für Energetik und Umwelt.

Das Biomasseforschungszentrum soll **weltmarktfähige Produkte und Dienstleistungen für die schnell wachsende Zukunftsbranche** hervorbringen. Erste Forschungsschwerpunkte sind Kleinanlagen zur Biogasnutzung sowie Prozesse der Nutzung von Biomasse-Pflanzen und deren Umweltverträglichkeit.

Um den Standort hatte es ein mehr als **zwei Jahre dauerndes Tauziehen** gegeben. Neben Leipzig hatten sich auch Städte wie Cottbus, Greifswald, Potsdam, Halle und Braunschweig um das Forschungszentrum beworben.

@ www.leipzig.de

Großstadt-Ranking: Leipzig liegt bei der Wirtschaftsdynamik bundesweit auf Platz sieben

Die wirtschaftliche Entwicklung sorgt in Leipzig immer häufiger für positive Schlagzeilen. Das zeigt auch das **Städteranking 2007 der Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft (INSM) und der „WirtschaftsWoche“**. Danach gehört Leipzig bei der Wirtschaftsdynamik mit Platz sieben bundesweit zur Spitzengruppe und ist in diesem Segment nach Dresden zweitbeste ostdeutsche Metropole.



© rgbospace/Fotolia.com
Holz unter dem Mikroskop. Das Potenzial von Biomasse wird ab 2008 in Leipzig erforscht.



© Klaus Eppeler/Fotolia.com
Leipzigs Wirtschaft sorgt für positive Nachrichten.

Laut Studie punktet Leipzig mit **vielen Gewerbeanmeldungen**, der **Wirtschaftsfreundlichkeit** und vielen hochqualifizierten Beschäftigten.

Städteranking 2007:

@ [Die Ergebnisse für Leipzig](#)

EU-Umfrage: Leipzig gehört zu den drei lebenswertesten Städten Europas

Leipzig ist eine der drei lebenswertesten Städte Europas. Das ergab jetzt eine EU-weite Umfrage, bei der **95 Prozent der befragten Bewohnerangaben, gern in der sächsischen Metropole zu leben**. Nur die Menschen im niederländischen Groningen und im polnischen Krakau gaben der Lebensqualität in ihren Städten noch bessere Noten.

Beliebt ist Leipzig vor allem wegen seines attraktiven Angebotes an **Wohnungen** und wegen des guten öffentlichen **Nahverkehrs**. Auch das **Stadtbild** spielt eine große Rolle. Volker Bremer, Chef von Leipzig Tourist Service: „Bei Gästen der Stadt gibt es regelmäßig einen Aha-Effekt, wie schön und einmalig Leipzig ist.“

Die Messestadt hängt bei der Umfrage, die Gallup Hungary in 75 Städten der 27 EU-Länder sowie in Kroatien und der Türkei durchführte, auch deutsche Städte wie Berlin, Hamburg und München ab.

@ [www.lts-leipzig.de](#)



© Tino Hemmann/Fotolia.com
Einzigartige Architektur,
viel Grün und Wasser –
Leipzig bietet Lebensqualität.

Standort Sachsen

Studie: Sachsen und Thüringen bei der Bildung Spitze

Sachsen, Baden-Württemberg, Thüringen und Bayern bieten aus ökonomischer Sicht die **besten Bildungsvoraussetzungen in Deutschland**. Das ist das Ergebnis des Bildungsmonitors im Auftrag des Instituts der deutschen Wirtschaft in Köln (IW).

Die jährliche Studie vergleicht die Bildungssysteme der deutschen Bundesländer mit Blick auf **Schulqualität, Betreuung, Arbeitsmarktorientierung oder Studienbedingungen**. Die höchsten Werte erzielte dabei Sachsen. 2006 hatte noch Baden-Württemberg die Rangliste angeführt.

Sachsen und Thüringen stachen auch dadurch hervor, dass hier **viele Fachkräfte in mathematisch-naturwissenschaftlichen Bereichen** ausgebildet werden. Die beiden Länder gelten als Kaderschmieden für Ingenieure und Nachwuchsforscher.

Das bestätigt auch die aktuelle Veröffentlichung „Internationale Bildungsindikatoren im Ländervergleich 2007“ der Statistischen Ämter von Bund und Ländern, nach der Sachsen eine **Hochburg bei Technik-Studiengängen** ist. Knapp 40 Prozent der Studienabschlüsse entfallen demnach im Freistaat auf Natur- und Ingenieurwissenschaften, Mathematik und Informatik.

@ [Internationale Bildungsindikatoren im Ländervergleich 2007](#)



© broker/Fotolia.com
Daumen hoch: Sachsen bekommt
für die Bildung gute Noten.

Sachsens Wirtschaft wächst in wichtigen Branchen schneller als der Bundesdurchschnitt

Die Wirtschaft in Sachsen wächst in wichtigen Branchen schneller als der Bundesdurchschnitt. Das hat jetzt eine Untersuchung des **Institutes für Empirische Wirtschaftsforschung (IEW)** an der Universität Leipzig festgestellt. Im Vergleich mit anderen Bundesländern haben in Sachsen in den vergangenen Jahren vor allem **das verarbeitende Gewerbe, speziell die Metallindustrie, sowie der Dienstleistungssektor kräftig zugelegt.**

Nach Ansicht der Wirtschaftswissenschaftler haben sich zudem die erfolgreiche **Ansiedlungspolitik**, günstige **Standortbedingungen** sowie die **Spezialisierungsbemühungen** von Unternehmen positiv auf die Entwicklung der sächsischen Wirtschaft ausgewirkt.

@ www.uni-leipzig.de

Service-Tipp: Newsletter-Service der bfai zu ausländischen Märkten

Regelmäßig aktuelle und verlässliche **Nachrichten über ausländische Märkte** liefert jetzt ein Newsletter-Service der Bundesagentur für Außenwirtschaft (bfai). Alle zwei Wochen werden Abonnenten per E-Mail **über die wirtschaftliche Entwicklung weltweit, über Marktchancen, Infrastrukturprojekte und neue rechtliche Bestimmungen** informiert. Enthalten sind auch Tipps für die Geschäftspraxis.

@ www.bfai.de



© Andreas Stiefel/Fotolia.com
Die Zeichen stehen auf Wachstum.



© www.bfai.de
Bestellen Sie den Newsletter [direkt hier](#)

Who in the world is ...

... das Projekt „Made in GDR“?

Weltweit produzieren immer noch eine Vielzahl von **Maschinen und Anlagen aus der ehemaligen DDR**. Um sie auch in Zukunft nutzen zu können, werden mittlerweile **Reparaturen, Ersatzteile und Wartungen** gebraucht. Vor diesem Hintergrund entstand bei Sigma Global in Naumburg das Projekt „Made in GDR – Service und Instandsetzung für gebrauchte Maschinen und Anlagen“, federführend betreut von Diplom-Ingenieurin Manuela Lüdigke.

Als Dienstleisterin knüpft sie für ihre Kunden Kontakte zu den Herstellerbetrieben bzw. ihren Nachfolgern, sucht Austausch- oder passende Neuteile und findet bei Bedarf Spezialisten für bestimmte Maschinen und Anlagen. Außerdem werden fachliche Beratungen, Personaleinweisungen, Serviceeinsätze, Gutachten und komplette Instandsetzungsprojekte organisiert. Darüber hinaus werden auch Kooperationen im In- und Ausland bis hin zu Neugeschäften vermittelt.

Um der steigenden Nachfrage gerecht zu werden, **sucht „Made in GDR“ einen Mitarbeiter oder eine Firma** zur Zusammenarbeit.

Kontakt:

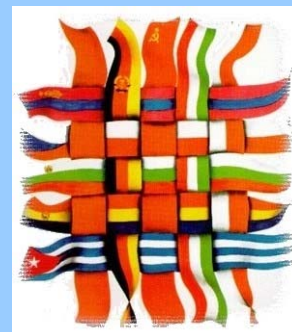
Dipl.-Ing. (FH) Manuela Lüdigke, Naumburg
Tel./Fax: +49(0)3445/ 77 12 81
Mobil: +49(0)160/ 5 47 88 32
E-Mail: m.luedigke@gmx.de

@ www.sigma-global.de

Tipp: Präsentieren Sie Ihr Unternehmen an dieser Stelle – für über 1.200 Empfänger weltweit!

Details und Preise über

@ info@maxicom.de



© Made in GDR
Weltweiten Service für Maschinen aus der ehemaligen DDR bietet das Projekt „Made in GDR“.

MaxicoM Fakten

MaxicoM GmbH
Euro-Asia Business Center Leipzig
Messe-Allee 2
D-04356 Leipzig
Fon +49(0)341/6 78-20 01
Fax +49(0)341/6 78-20 02
E-Mail: m.rose@leipziger-messe.de
Geschäftsführer: Matthias Rose
Ust-IdNr.: DE812862901
Amtsgericht Leipzig HRB 16485

Haftungshinweis:

Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.

Seit Januar 2000 agiert die MaxicoM GmbH Euro-Asia Business Center Leipzig als eigenständiges Tochterunternehmen der Leipziger Messe GmbH am Markt. **Mit speziellem Know-how und einem Netzwerk von Kontakten engagiert sich ein mehrsprachiges Team für die erfolgreiche Ansiedlung in- und ausländischer Unternehmen in Leipzig.**

Über 170 international agierende Unternehmen haben die Serviceleistungen des MaxicoM bereits in Anspruch genommen. In optimaler Verkehrslage bietet das euro-asiatische Business Center moderne Büros und repräsentative Veranstaltungsräume. Ohne große Anfangsinvestitionen können Unternehmen hier sofort ihre Geschäftstätigkeit aufnehmen – um die erforderlichen Formalitäten sowie um Kommunikationsdienstleistungen und Büroservice kümmert sich das MaxicoM-Team mit seinen Partnern.

www.maxicom.de

[E-Mail an MaxicoM](mailto:info@maxicom.de)

[Ansprechpartner](#)

[Dienstleistungen](#)

[Standort](#)

[Newsletter abbestellen](#)